

ADOBE STOCK

... ❖ Fantasie in Gestaltung

In unserer hektischen und digitalisierten Welt bietet das Erlernen und Ausüben von traditionellen Handwerks- und Gestaltungstechniken eine wertvolle Möglichkeit, um zu Ruhe zu kommen und die kreative Seite unseres Gehirns zu aktivieren. Durch die Aktivierung unserer rechten Gehirnhälfte können wir neue Perspektiven gewinnen, innovative Lösungen finden und unsere künstlerische Ausdrucksfähigkeit stärken. Unsere Kurse laden dazu ein, alte Traditionen wiederzubeleben und die Freude am Erschaffen mit den eigenen Händen neu zu entdecken.

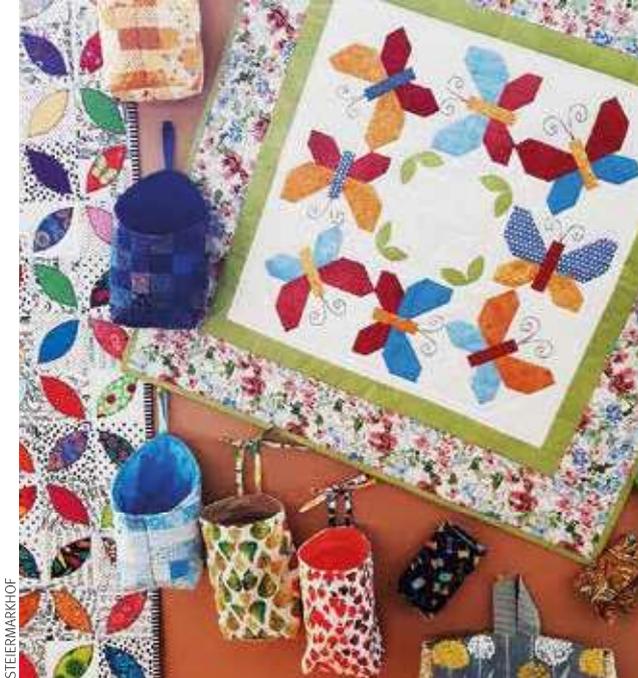
Kreatives
Gestalten



Mag.ª phil. Nicole Salsnig
Verantwortliche für die Bereiche Kreatives Gestalten,
Marketing, Persönlichkeit und Literatur
Tel.: 0316 8050-7102
nicole.salsnig@steiermarkhof.at

FOTO PACHERNEGG





STEIFERMARKHOF

Margit Robic

beschäftigt sich seit mehr als 25 Jahren mit Patchwork. Seit 1989 ist sie als Kurs- und Seminarleiterin im In- und Ausland tätig.

Patchwork-Workshop

Patchwork gehört wohl zu den vergnüglichsten Arten des Nähens. Von Decken, Taschen, Tischläufern bis hin zu Stofftieren und Dekorationsartikeln ist alles möglich. Sie lernen, wie Sie mit wenig Aufwand aus Baumwollstoffen kleinere Projekte nähen. Am Ende des Kurses können Sie ein Projekt planen, den Materialverbrauch berechnen, mit Schneidematte und Rollschneider die gewünschten Teile zuschneiden und das gewünschte Werkstück nähen und fertigstellen. In diesem Wochenendkurs können Sie Ihre individuellen Wünsche und Ideen verwirklichen und kreativ umsetzen. Gönnen Sie sich dieses Vergnügen und lernen Sie nicht nur mehr über das Hobby Patchwork, sondern auch Gleichgesinnte kennen.

Mitzubringen

Nähmaschine, Schere, Stecknadeln, Baumwollstoffe, Nähgarn und, wenn vorhanden, Schneidematte, Rollmesser und Lineal

Kosten

€ 149,- exkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

19 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 12

Termin 1

Fr., 29. Sep. bis So., 01. Okt. 2023

Termin 2

Fr., 08. Mrz. bis So., 10. Mrz. 2024

Termin 3

Fr., 26. Apr. bis So., 28. Apr. 2024

Kurszeiten jeweils: Freitag, 16:00 bis 21:00 Uhr,
Samstag, 09:00 bis 20:00 Uhr und
Sonntag, 09:00 bis 12:00 Uhr



NICOLE SALSING

Maria Gabriele Propst

ist Schafbäuerin und führt einen „Schule-am-Bauernhof-Betrieb“, sie ist Gärtnerin und erfahrene Kräuterpädagogin.

Herbstliche Naturwerkstatt

Aus der Vielfalt natürlicher Materialien wie Heu, Fruchtständen, Kräuter, Hortensien, Blumen etc. gestalten wir Heuherzen, einen herbstlichen Vintage-Ring und eine Heutasche. Als Hilfsmittel dienen uns Drahtgeflechte und Drahringe. Die benötigten Materialien stehen vor Ort ausreichend zur Verfügung.

Mitzubringen

Eine Gartenschere, einen alten, runden Übertopf ca. 12 bis 14 cm Durchmesser, eine Schürze und Handschuhe (falls vorhanden). Bitte tragen Sie keinen Wollpullover o. Ä., da sich das Heu und das Drahtgeflecht beim Arbeiten darin verfangen könnten.

Zielgruppe

Alle, die gerne kreativ mit Naturmaterialien arbeiten.

Kosten

€ 92,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

5 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 14

Termin

Fr., 06. Okt. 2023, 15:00 bis 20:00 Uhr



NICOLE SALSING



NICOLE SALSING

Herbert Eisel

ist selbstständig seit 2015. Er kreiert Liköre, leitet Kurse im Korbflechten und repariert Körbe in seiner „Korbklinik“.

Pflanzenkorb aus Weide – selbst geflochten

Sie lernen die Grundtechniken für alle Flechtwerke. Das Korbflechten mit Weiden ist eine der ältesten Handwerkstechniken und erlebt derzeit einen großen Aufschwung. Viele Menschen wollen dieses Handwerk erlernen und ihren eigenen Korb flechten. In diesem Tageskurs zeigen wir Ihnen, wie Sie anhand der drei Grundflechtarten einen Pflanzenkorb für Garten oder Terrasse herstellen können. Mit diesen Grundtechniken sind Sie in der Lage, alle Flechtwerke zu fertigen. Sie erhalten Informationen von der Anpflanzung bis hin zur Ernte, zur Aufbewahrung der Weiden und erfahren, woher man diese beziehen kann. Somit ist jede:r in der Lage, die Flechttechnik auch zu Hause auszuüben. Erleben Sie die Vielfalt und Freude, die die Flechtkunst in uns zum Ausdruck bringt.

Mitzubringen

Schurz, strapazierfähige Kleidung, Gartenschere, Taschenmesser

Zielgruppe

Alle, die die Kunst des Korbflechtens interessiert und die es selbst einmal ausprobieren möchten.

Kosten

€ 105,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

9 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termin 1

Sa., 21. Okt. 2023, 08:30 bis 17:30 Uhr

Termin 2

Sa., 09. Mrz. 2024, 08:30 bis 17:30 Uhr

Termin 3

Sa., 25. Mai 2024, 08:30 bis 17:30 Uhr

Christine Stock

beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den unterschiedlichsten Arten des Stoffdrucks.

Stoffdrucke mit alten Modeln

Textilien mit Holz- und Metallmodellen zu bedrucken, ist ein sehr altes Handwerk und wieder im Trend. Sie erlernen die Verwendung der Holz- und Metallmodelle und erhalten Tipps, wie Sie Ihre Textilien am besten bedrucken können. Lassen Sie sich von der Stoffdruckkunst mit alten Modellen verzaubern. Zum Bedrucken eignen sich Stoffe aus Naturfaser wie z. B. Leinen, Baumwolle, Viskose oder Seide. Alle Stoffe müssen vorgewaschen und gebügelt sein, da die Appretur im neuen Stoff die Farbaufnahme erschwert. Sie können selbstverständlich auch fertige Textilien wie z. B. Tischtücher, Schürzen, Blusen, Taschen etc., ebenso wie Stoffe, die für die weitere Verarbeitung bestimmt sind, bedrucken.

Mitzubringen

Verschiedenste Stoffe (am besten in hellen Farben), Borstenpinsel flach (2 cm Breite), Haarpinsel (Nr. 2), Maßband, Schere, Arbeitsschürze, Maltücher, Handbürste, Stoffreste für einen Probedruck, kleine Becher (200–300 ml) zum Mischen der Farben, Stoffmal Farben der gleichen Marke (bitte selbst im Fachhandel besorgen)

Zielgruppe

Dieser Kurs richtet sich an alle, die Freude am Gestalten haben und diese einfache Drucktechnik kennenlernen wollen.

Kosten

€ 79,- exkl. € 12,- für die Benützung der Modelle

Dauer/Teilnehmer:innen

8 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termin 1

Sa., 21. Okt. 2023, 08:30 bis 16:30 Uhr

Termin 2

Fr., 01. Mrz. 2024, 08:30 bis 16:30 Uhr

Termin 3

Sa., 02. Mrz. 2024, 08:30 bis 16:30 Uhr

Anmeldung: 0316 8050-1305, zentrale@lfi-steiermark.at, www.steiermarkhof.at

Persönlichkeit und
Literatur

Ernährung und
Gesundheit

Kreatives
Gestalten

Kunst und
Kultur



NEU

Barbara Schnepf

Informationszentrale für Klosterarbeiten im Österr. Freilichtmuseum, Theaterpädagogin, Märchenerzählerin und auch sonst in vielen kreativen Bereichen tätig

Klosterarbeiten – Grundkurs: Girlande, Mascherl, Lebensbaum

In diesem Kurs wird vorwiegend mit feinem Draht gearbeitet. Es entstehen Varianten von Blümchen, Mascherln und Spiralelementen. Dabei kommen echte Perlen, Glasperlen, Glasstifte und Kristallsteine zum Einsatz. „Klosterarbeiten“ wird seit jeher praktisch und mündlich weitergegeben. Es gibt für dieses Kunsthandwerk kaum Anleitungen und keine Unterlagen. Jedes einzelne Element ist individuell in Form, Größe und Materialverbrauch. Der Schwerpunkt liegt in diesem Kurs auf den verschiedenen Möglichkeiten und Techniken von Girlanden und Bordüren und wie und wo man sie verwenden kann. Verschiedene Farben, unterschiedliche Größen oder Materialien in unterschiedlicher Kombination ergeben persönliche Kunstwerke von erstaunlicher Vielfalt. Am Ende des Kurses kann man die eigenen Werke auf einem Holzkästchen oder einer Spanschachtel montieren. Als Geschenk oder als Erinnerung oder Anleitung für spätere Werke daheim.

Mitzubringen

Bastelschere, falls vorhanden

Kosten

€ 88,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten

Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Sa., 21. Okt. 2023, 09:00 bis 13:00 Uhr



NEU

Monika Farkas, MAS

Sozialmanagerin, Kräuterpädagogin und Grüne-Kosmetik-Pädagogin, Waldorf-Mama, seit einigen Jahren leidenschaftliche Nadelfilzerin und Ausstellerin bei Kunsthandwerksmärkten

Wichtel & Co. – selbst gestaltete Figuren aus Schafwolle

Jetzt wird gewichtelt! Was im skandinavischen Raum lange Tradition hat, wurde auch bei uns zur Vorweihnachtszeit ein liebgewonnener Brauch. In diesem Nadelfilz-Kurs gestalten wir nach Vorlagen oder eigenen Ideen Wichtel als Geschenkanhänger für den Weihnachtsbaum, den Jahreszeitentisch oder ein sehr persönliches und individuelles Geschenk aus Schafwolle. Wir benötigen bei dieser Technik kein Wasser und keine Seife, lediglich einen weichen Untergrund und eine Filznadel – das gesamte Material wird bereitgestellt. Sowohl Anfänger:innen als auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen!

Zielgruppe

Alle, die sich für neue Möglichkeiten in der Gestaltung mit kardierter Schafwolle interessieren.

Kosten

€ 55,- exkl. € 12,- Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten

Teilnehmer:innen: max. 10

Termin

Mi., 15. Nov. 2023, 17:00 bis 21:00 Uhr



NEU

Herbert Eisel

ist selbstständig seit 2015. Er kreiert Liköre, leitet Kurse im Korbflechten und repariert Körbe in seiner „Korbklinik“.

Weidenkorb mit Henkel – selbst geflochten

Das Korbflechten mit Weiden ist eine der ältesten Handwerkstechniken und erlebt derzeit einen großen Aufschwung. Viele Menschen wollen dieses Handwerk erlernen und ihren eigenen Korb flechten. In diesem Workshop zeigen wir Ihnen, wie Sie anhand der drei Grundflechtarten einen Weidenkorb mit Henkel herstellen können. Mit diesen Grundtechniken sind Sie in der Lage, alle Flechtwerke zu fertigen. Sie erhalten Informationen von der Anpflanzung bis hin zur Ernte und Aufbewahrung der Weiden und woher man diese beziehen kann. Erleben Sie die Vielfalt und Freude, die die Flechtkunst in uns entstehen lässt.

Mitzubringen

Schurz, strapazierfähige Kleidung, Gartenschere, Taschenmesser

Zielgruppe

Damen und Herren, die die Kunst des Korbflechtens interessiert und die es selbst einmal ausprobieren möchten.

Kosten

€ 180,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

18 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termin 1

Fr., 17. und Sa., 18. Nov. 2023, 08:30 bis 17:30 Uhr

Termin 2

Fr., 02. und Sa. 03. Feb. 2024, 08:30 bis 17:30 Uhr

Barbara Schnepf

Informationszentrale für Klosterarbeiten im Österr. Freilichtmuseum, Theaterpädagogin, Märchenerzählerin und auch sonst in vielen kreativen Bereichen tätig

Klosterarbeiten – Christkindlein in Nusschale oder Holzstern

Als Geschenkidee, zum Aufhängen für den Weihnachtsbaum, als Einstieg in ein altes Kunsthandwerk. Seit dem frühen Mittelalter wurde „Klosterarbeiten“ für Verzierungen verwendet. Meist handelte es sich um Reliquien, Votivgaben oder fromme Wallfahrtsandenken. Kleine Kunstwerke wurden gekauft, um sie jemandem mitzubringen oder als Erinnerung an ein besonderes Erlebnis. In dieser Tradition sind kleine Krippen mit dem Jesuskindlein schon lange bekannt und sehr populär. Wir werden die Nusschalenhälfte mit Brokatborten verzieren, das Bettchen mit Moos auspolstern, den Heiligenschein für das Jesuskind aus Goldfolie ausstanzen und das Christkindlein in seine kleine Krippe betten. Je nach persönlicher Vorliebe bekommen Sie durch Farb- und Materialwahl ein ganz einzigartiges Kleinkunstwerk. Dabei lernen Sie verschiedene Techniken dieses Kunsthandwerks kennen und erfahren den historischen Hintergrund und die Entwicklung bis zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Mitzubringen

Bastelschere, falls vorhanden

Kosten

€ 88,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Mi., 22. Nov. 2023, 16:00 bis 20:00 Uhr

Persönlichkeit und
Literatur

Ernährung und
Gesundheit

Kreatives
Gestalten

Kunst und
Kultur



KARIN SIKKOS

NEU

Mag.^a Karin Siakkos

Studium der Bildnerischen Erziehung, langjährige Unterrichtserfahrung an privaten und öffentlichen Schulen im In- und Ausland, Leitung der KREATIVwerkstatt am MITANANDA H.O.F. (www.mitanandahof.com)

Aquarell Handlettering

Wir arbeiten mit klassischen Aquarellfarben und Pinsel genauso wie mit farbigen Brushmarkern, erlernen Tipps und Tricks für passende farbliche Gestaltung, Übergänge, 3D-Effekte, stimmige Hintergründe und einfache Möglichkeiten, die Schrift in ein noch besseres Licht zu rücken. Vorkenntnisse im Handlettering unbedingt erforderlich (z. B. Teilnahme am Handlettering Kurs am Steiermarkhof), Aquarellkenntnisse nicht zwingend erforderlich.

Zielgruppe

Für alle, die Farbe in ihre Letteringprojekte bringen wollen.

Kosten

€ 47,- exkl. € 15,- für drei Letteringstifte, Papiere, Karton, Skriptum und Mappe

Dauer/Teilnehmer:innen

3 Unterrichtseinheiten

Teilnehmer:innen: max. 12

Termin 1

Do., 23. Nov. 2023, 17:00 bis 20:00 Uhr

Themen: Anlasskarten wie Einladungen, Dankeskarten, Weihnachtskarten etc.

Termin 2

Do., 25. Apr. 2024, 17:00 bis 20:00 Uhr

Themen: Anlasskarten wie Einladungen, Dankeskarten, Muttertag, Vatertag etc.



MONIKA FARKAS

Monika Farkas, MAS

Sozialmanagerin, Kräuterpädagogin und Grüne-Kosmetik-Pädagogin, Waldorf-Mama, seit einigen Jahren leidenschaftliche Nadelfilzerin und Ausstellerin bei Kunsthandwerksmärkten

Engel filzen

Braucht nicht jede:r mindestens einen Schutzengel? Heuer stellen wir in der Vorweihnachtszeit mit der Nadelfilztechnik fliegende und stehende Engel in verschiedenen Formen und Größen aus reiner Schafwolle her. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt und so lassen wir liebevoll handgefertigte kleine Geschenke entstehen. Sämtliches Material wird von der Referentin mitgebracht und steht in reicher Auswahl zur Verfügung.

Zielgruppe

Alle, die sich für neue Möglichkeiten in der Gestaltung mit kardierter Schafwolle interessieren.

Kosten

€ 55,- exkl. € 12,- Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten

Teilnehmer:innen: max. 10

Termin

Mi., 29. Nov. 2023, 17:00 bis 21:00 Uhr



SIGRID MAXL-STUDLER

MMag.^a Sigrid Maxl-Studler

absolvierte die Modeschule Ortweinplatz sowie die Meisterklasse für Mode und Design. Studierte Wirtschaftspädagogik und BWL. Unterrichtet an Fachhochschulen und ist als Trainerin und Coach tätig.

Perlenohrringe selbst gemacht

„Offiziell“ werden Perlen ja gefädelt. Eigentlich ist es aber wie Nähen per Hand: Mit Nadel und Faden entstehen aus einzelnen Perlen handgemachte Schmuckstücke. Beim Anfertigen von Ohrringen werden Fädeltechnik(en), Tipps zum Zubehör, das Anbringen von Verschlüssen und Ideen für eigene (zukünftige) Kreationen vermittelt.

Mitzubringen

Eine gut schneidende Schere (vorzugsweise Nagelschere) sowie bei Bedarf eine Vergrößerungsbrille für die kleinsten Perlengrößen.

Zielgruppe

Alle, die gerne mit Nadel und Faden experimentieren möchten. Es braucht jedoch gute Augen bzw. entsprechende Sehbehelfe.

Kosten

€ 57,- exkl. € 15,- für Anleitung, Perlen und Zubehör für ein Paar Ohrringe

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termin 1

Fr., 26. Jän. 2024, 16:00 bis 20:00 Uhr

Termin 2

Fr., 12. Apr. 2024, 16:00 bis 20:00 Uhr



BARBARA SCHNEPF

Barbara Schnepf

Informationszentrale für Klosterarbeiten im Österr. Freilichtmuseum, Theaterpädagogin, Märchenerzählerin und auch sonst in vielen kreativen Bereichen tätig

NEU

Klosterarbeiten – verziertes Osterei

Zuerst wird die Ei-Hälfte mit einer Brokatborte verziert und der Aufhängefaden fixiert. Daraufhin wird das Hintergrundbild Ihrer Wahl genau eingepasst. Zum Schluss wird das Ganze mit kleinen Blümchen, Blättern, Rispen oder Girlanden umrahmt oder ausgefüllt. Dafür werden Gold-/ Silber-Feindraht und Perlen, Stabperlen Kristallsteine und Bouillondraht verwendet. Das sieht nett, dekorativ und sehr persönlich aus.

Je nach persönlicher Vorliebe bekommen Sie durch Farb- und Materialwahl ein ganz einzigartiges Kleinkunstwerk. Die sehr kleinen Wachtelei-Hälften können auch nur mit Bild und kleinen Blumen verziert werden.

Dabei lernen Sie verschiedene Techniken dieses Kunsthandwerks kennen und erfahren den historischen Hintergrund und die Entwicklung bis zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Mitzubringen

Bastelschere, falls vorhanden

Kosten

€ 88,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Fr., 01. Mrz. 2024, 15:00 bis 19:00 Uhr



MONIKA FARKAS

Monika Farkas, MAS

Sozialmanagerin, Kräuterpädagogin und Grüne-Kosmetik-Pädagogin, Waldorf-Mama, seit einigen Jahren leidenschaftliche Nadelfilzerin und Ausstellerin bei Kunsthandwerksmärkten

Osterschmuck – selbst gefilzt

In diesem Workshop stellen wir gemeinsam österliche Figuren her. Ob für den Jahreszeitentisch, als Tischschmuck, für den Palmbuschen oder als liebes Mitbringsel – der dekorative Charakter garantiert viele Einsatzmöglichkeiten. Schritt für Schritt entstehen nach Vorlage oder nach eigenen Ideen kleine Häschen, Küken, bunte Eier und Schäfchen – alles aus reiner Schafwolle und mit der Nadel gefilzt. Sämtliches Material wird von der Referentin mitgebracht und steht in bunter Vielfalt zur Verfügung.

Zielgruppe

Alle, die sich für neue Möglichkeiten in der Gestaltung mit kardierter Schafwolle interessieren.

Kosten

€ 55,- exkl. € 12,- Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termin

Mi., 06. Mrz. 2024, 17:00 bis 21:00 Uhr



JUANITA GUERRA ARELLANO



Arch.ⁱⁿ DIⁱⁿ Juanita Guerra Arellano

Studium der Architektur in Kolumbien, leidenschaftliche Näherin, Fashion Design in England und Besitzerin von Juanita's Nähbox

Osterworkshop Nähen: nachhaltige Geschenkverpackung und Weichtuch nähen

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie umweltfreundliche Verpackungen für Ostergeschenke gestalten und ein schönes Weichtuch selbst nähen können. Der Fokus liegt dabei auf Nachhaltigkeit und dem Einsatz von wiederverwendbaren Materialien. Sie lernen, wie Sie Stoffe auswählen, zuschneiden und zusammennähen, um Geschenkbeutel, -taschen oder -umschläge zu gestalten. Sie lernen verschiedene Stiche wie Kreuzstich, Schlingenstich etc. Im zweiten Teil des Kurses werden wir uns dem Nähen eines Weichtuchs widmen. Ein Weichtuch ist ein traditionelles Tuch, das zur Weihe oder Segnung zu Ostern verwendet wird. Dabei werden wir verschiedene Nähtechniken und Verzierungen erkunden, um ein individuelles und ansprechendes Weichtuch zu gestalten.

Zielgruppe

Dieser Kurs richtet sich an Anfänger:innen und Fortgeschrittene im Nähen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber grundlegende Näherfahrung ist von Vorteil. Es wird keine Nähmaschine benötigt.

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 14

Kosten

€ 50,- exkl. € 30,- Materialkosten für zwei Nähsets, für Ostergeschenkverpackung und Weichtuch

Termin

Mi., 13. Mrz. 2024, 17:00 bis 21:00 Uhr



KARIN SIAKKOS



NICOLE SALSING

Mag.^a Karin Siakkos

Studium der Bildnerischen Erziehung, langjährige Unterrichtserfahrung an privaten und öffentlichen Schulen im In- und Ausland, Leitung der KREATIVwerkstatt am MITANANDA H.O.F. (www.mitanandahof.com)

Handlettering – die Kunst der schönen Schrift

Ansprechende Schriftgestaltung, künstlerischer Ausdruck und die Anwendbarkeit im Alltag sind die Inhalte unseres Workshops. Wir erarbeiten gemeinsam zwei unterschiedliche Schriftarten und kombinieren diese, um hübsche Einladungskarten, Bilder, Poster, Menükarten und Aufsteller zu entwerfen. Wir probieren die unterschiedlichsten Lettering-Stifte aus und versuchen uns an verschiedenen Papieren. Alle Teilnehmer:innen bekommen die Basisausrüstung zum Handlettering sowie ein praktisches Skriptum und eine Übungsmappe mit nach Hause. Anfänger:innen und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Zielgruppe

Alle, die gerne schreiben und eine moderne und aktuelle Methode der Schönschrift ausprobieren möchten. Auch für Tafelbeschriftungen wie z. B. in Gasthäusern und Buschenschenken sehr gut geeignet.

Kosten

€ 47,- exkl. ca. € 15,- für drei Letteringstifte, Papiere, Karton, Skriptum und Mappe

Dauer/Teilnehmer:innen

3 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Do., 14. Mrz. 2024, 17:00 bis 20:00 Uhr
Themen: Anlasskarten wie Einladungen, Dankeskarten, Muttertag, Vatertag etc.

Maria Gabriele Propst

ist Schafbäuerin und führt einen „Schule-am-Bauernhof-Betrieb“, sie ist Gärtnerin und erfahrene Kräuterpädagogin.

Kreative Ideen aus eigener Papeterie

Handgeschöpftes Kräuterpapier mit Blüten und Blättern der Jahreszeit verzieren und dabei die unterschiedlichen Aromen, Farben und Formen der Pflanzen wahrnehmen.

- Papierbrei
- Papierherstellung
- abgautschen
- pressen, trocknen
- kreatives Gestalten

Wir gestalten Karten, Briefumschläge, Briefpapier, Geschenksverpackungen und Bilder, verarbeiten handgeschöpftes Papier variantenreich und erfahren dabei alles Wissenswerte über die einzelnen Arbeitsschritte im Herstellungsprozess.

Mitzubringen

Ein altes Leintuch, Bettwäsche oder Tischtuch aus glatter Baumwolle (wird zerschnitten), ein altes Badetuch und ein altes Handtuch, ein Nudelholz

Zielgruppe

Alle, die gerne mit allen Sinnen gestalten.

Kosten

€ 60,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Fr., 19. Apr. 2024, 15:00 bis 19:00 Uhr

Persönlichkeit und
Literatur

Ernährung und
Gesundheit

Kreatives
Gestalten

Kunst und
Kultur



PIXABAY

NEU

Mag.^a Alexandra Kleindienst

Studium der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens-Universität Graz, zertifizierte Resilienztrainerin, Mentaltrainerin, diplomierte Entspannungstrainerin, Diplombildung zur Lehrbeauftragten in der Erwachsenenbildung, Aroma- und Kräuterpraktikerin

Naturkosmetik – selbst hergestellt

In diesem Workshop werden wir der Frage nachgehen, warum Naturkosmetik so wirkungsvoll ist, welche Substanzen in der Naturkosmetik verwendet werden und wie Düfte und ätherische Öle hierbei eingesetzt werden können.

Wir werden gemeinsam natürliche Pflegeprodukte wie einen Lippenpflegebalsam, einen Badezusatz mit ätherischen Ölen, einen Körperbalsam aus Sheabutter, sprudelnde Badekugeln aus Kakaobutter, eine Körperbutter sowie ein selbst kreiertes Naturparfum herstellen.

Zielgruppe

Alle, die an der Herstellung natürlicher Pflegeprodukte interessiert sind.

Kosten

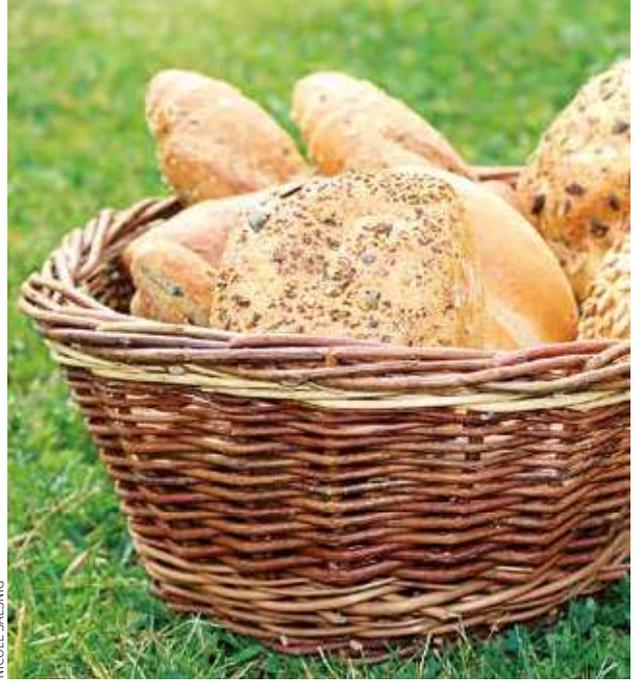
€ 104,- exkl. € 30,- Materialkosten (ausführliche Rezepte inkludiert)

Dauer/Teilnehmer:innen

8 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Sa., 20. Apr. 2024, 09:00 bis 17:00 Uhr



NICOLE SALSING

Herbert Eisel

ist selbstständig seit 2015. Er kreiert Liköre, leitet Kurse im Korbflechten und repariert Körbe in seiner „Korbklinik“.

Brotkorb aus Weide

Das Korbflechten mit Weiden ist eine der ältesten Handwerkstechniken und erlebt derzeit einen großen Aufschwung. Viele Menschen wollen dieses Handwerk erlernen und ihren eigenen Korb flechten. In diesem Tageskurs zeigen wir Ihnen, wie Sie anhand der drei Grundflechttechniken einen kleinen Brotkorb herstellen können. Sie erfahren dabei Wissenswertes über Anpflanzung, Ernte und Aufbewahrung der Weide und bekommen Tipps, woher Sie diese beziehen können. Somit ist jede:r in der Lage, die Flechttechnik auch zu Hause auszuüben. Erleben Sie die Vielfalt und Freude, die die Flechtkunst in uns zum Ausdruck bringt.

Mitzubringen

Schurz, strapazierfähige Kleidung, Gartenschere, Taschenmesser

Zielgruppe

Alle, die die Kunst des Korbflechtens interessiert und die es selbst einmal ausprobieren möchten.

Kosten

€ 105,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

9 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termin

Sa., 20. Apr. 2024, 08:30 bis 17:30 Uhr



NEU

Monika Farkas, MAS

Sozialmanagerin, Kräuterpädagogin und Grüne-Kosmetik-Pädagogin, Waldorf-Mama, seit einigen Jahren leidenschaftliche Nadelfilzerin und Ausstellerin bei Kunsthandwerksmärkten

Zauberhafte Blütenfeen – mit der Nadel gefilzt

Der Frühling ist endlich da und mit ihm auch wieder viele bunte wunderschöne Blüten. Schauen wir genau hin und zaubern wir die dazu passenden Blütenfeen aus kardierter Schafwolle in der Nadelfilztechnik. Die kleinen Feenwesen bringen mit ihrer Lieblichkeit und Leichtigkeit Freude in jeden Raum. Sämtliche Materialien werden zur Verfügung gestellt – wir lassen uns von einer Fülle an unterschiedlichen Farben, Formen und Wollqualitäten inspirieren. Gemeinsam wickeln und filzen wir Schritt für Schritt und lassen an diesem Abend wunderbare kleine Wesen entstehen. Sowohl Anfänger:innen als auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Zielgruppe

Alle, die sich für neue Möglichkeiten in der Gestaltung mit kardierter Schafwolle interessieren.

Kosten

€ 55,- exkl. € 12,- Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

4 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termin

Mi., 24. Apr. 2024, 17:00 bis 21:00 Uhr



NEU

Arch.ⁱⁿ DIⁱⁿ Juanita Guerra Arellano

Studium der Architektur in Kolumbien, leidenschaftliche Näherin, Fashion Design in England und Besitzerin von Juanita's Nähbox

Refashion Tauschparty – Tauschen und Ändern mit anderen

In diesem Nähkurs geht es um Nachhaltigkeit, Kreativität und Gemeinschaft. Wir laden Sie ein, Ihre Kleidung zu tauschen und gemeinsam mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Ihre Stücke zu ändern und aufzuwerten. Bringen Sie Kleidungsstücke mit, die Sie nicht mehr tragen oder denen Sie einen neuen Look geben möchten. Entdecken Sie neue Stücke, die zu Ihrem Stil passen und geben Sie gleichzeitig Ihren ungeliebten Kleidungsstücken eine Chance auf ein zweites Leben. Unter Anleitung der Referentin lernen Sie verschiedene Techniken kennen, um Ihre neu entdeckten Kleidungsstücke anzupassen. Das Kürzen von Hosen, das Ändern der Passform eines Oberteils oder das Hinzufügen von dekorativen Elementen uvm. sind Inhalte des Kurses. Tauschen, ändern und aufwerten – seien Sie Teil unserer Refashion Tauschparty und erleben Sie die Freude am nachhaltigen Umgang mit Kleidung.

Zielgruppe

Alle, die ihre Kreativität entfalten wollen und eine nachhaltige Herangehensweise an Mode erkunden möchten. Für den Kurs sind Grundkenntnisse im Nähen erwünscht.

Dauer/Teilnehmer:innen

3 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 12

Kosten

€ 44,- exkl. Nähset € 15,- (Reißverschlüsse, Bügelvlies, Knöpfe, Bänder, Applikationen, Stoff)

Termin

Fr., 26. Apr. 2024, 16:00 bis 19:00 Uhr



BARBARA SCHNEPF

Barbara Schnepf

Informationszentrale für Klosterarbeiten im Österr. Freilichtmuseum, Theaterpädagogin, Märchenerzählerin und auch sonst in vielen kreativen Bereichen tätig

Klosterarbeiten Aufbaukurs: Krönchen, Kranzerl und Steirer-Colliers

Ein Krönchen beginnt seinen Lebensweg manchmal zur Erstkommunion, es wird bei der Firmung wieder getragen und dann zur Hochzeit. Es erinnert an das jeweilige Ereignis und wird vielleicht an die nächste Generation weitervererbt. Ein Krönchen bildet einen geschlossenen Kreis, ein Kranzerl ist hinten offen. Es kann daher in der Weite verändert werden. Das Steirer-Collier hat sich aus dem Kranzerl entwickelt und wird um den Hals getragen, als Haarschmuck wie ein Diadem oder als Umrahmung von Knoten oder Dutt.

Mitzubringen

Arbeitsunterlagen vom Grundkurs

Zielgruppe

Alle, die schon einen der Grundkurse besucht haben.

Kosten

€ 138,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

8 Unterrichtseinheiten

Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Sa., 27. Apr. 2024, 09:30 bis 17:30 Uhr



MARIA GABRIELE PROPST

Maria Gabriele Propst

ist Schafbäuerin und führt einen „Schule-am-Bauernhof-Betrieb“, sie ist Gärtnerin und erfahrene Kräuterpädagogin.

NEU

Blumenkranzerl binden

Haarkranzerl und Armbändchen oder Kranzerl als Schmuck, beispielsweise um eine (Hochzeits-)Kerze herum oder zu einem Herz geformt ...

Haarkranzerl und Armbändchen, ob für Erstkommunion, Hochzeit (Braut- oder Kranzldirndl), Polterrunde oder zum Aufsteigern – ein selbstgewickelt Haarkränzchen ist für Groß und Klein ein ganz besonders liebevoller Kopfschmuck.

Zielgruppe

Alle, die gerne mit Blumen kreativ sein möchten.

Kosten

€ 70,- inkl. Materialkosten (Bänder, Wellenring, Silberdrähte, Schmuckdrähte, Blumenschleier, Limonium, Wachsflower, Kräuter, Eukalyptus)

Dauer/Teilnehmer:innen

3 Unterrichtseinheiten

Teilnehmer:innen: max. 12

Termin

Fr., 07. Jun. 2024, 15:00 bis 18:00 Uhr



SVETLANA SOBOLEVA

Arch. in DI Juanita Guerra Arellano

Studium der Architektur in Kolumbien, leidenschaftliche Näherin, Fashion Design in England und Besitzerin von Juanita's Nähbox

Persönlichkeit und
Literatur

Ernährung und
Gesundheit

Mode mit Geschichte

Juanita Guerra Arellano gründete in Graz „Juanita's Nähbox“ und verschrieb sich der Neudefinition von Refashion

In einer Welt, die mit großen Herausforderungen in Bezug auf Nachhaltigkeit und dem Fortbestand der Menschheit und des Ökosystems konfrontiert ist, können wir mit Kreativität und Freude unseren ökologischen Fußabdruck verringern. Ein Bereich, der uns täglich betrifft und sich stark auf die Umwelt auswirkt, ist die Kleidung, die wir tragen.

Kleidung ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Alltags und spiegelt unsere Aktivitäten und Persönlichkeit wider. Doch die Herstellung von Kleidung hat einen erheblichen ökologischen Fußabdruck, von der Wasserverwendung bis hin zur Entsorgung. Ich habe vor mehr als fünfzehn Jahren in Graz das Unternehmen „Juanita's Nähbox“ gegründet und erkannt, dass es Möglichkeiten gibt, diesen Fußabdruck zu verringern.

Die Refashion Workshops im Steiermarkhof bieten mit handgefertigten Stoffen aus verschiedenen Teilen der Welt, mit Spitzen, Knöpfen und vererbten Stücken von Großmüttern etc. einen einzigartigen Zugang zu Mode und Nachhaltigkeit. Vergessene Kleidungsstücke bekommen die Chance auf ein zweites Leben als neues Kleidungsstück, als originelle Tasche oder Deko-Element für Zuhause. Es ist faszinierend, wie viel Geschichte und Erinnerungen in diesen Materialien stecken. Es ist wichtig anzu-

merken, dass die sogenannte Fast Fashion ein integraler Bestandteil unserer Kultur und Lebensweise ist. Große Bekleidungshersteller und Einzelhändler sind bedeutende Verbraucher von Rohstoffen und schaffen Arbeitsplätze, die global schwer zu ersetzen sind. Dennoch sind die Trends im Wandel und es entsteht ein Umdenken hin zur Einfachheit und Nachhaltigkeit.

Ich habe mich der Neudefinition von „Refashion“ verschrieben und zeige auf, wie wir uns selbst neu erfinden und aus unserer endlosen Denkkapazität schöpfen können, um bewusste Entscheidungen für unseren Kleidungsstil zu treffen und an der Kreislaufwirtschaft teilzuhaben.

Mit praktischen Beispielen zeige ich Ihnen, dass es immer möglich ist, unserem vorhandenen Kleidungsbestand neues Leben einzuhauchen. Wir können unsere Vorfahren ehren und gleichzeitig unsere eigenen Designer:innen sein. Mit Kreativität und Freude können wir uns auf einzigartige Weise der Welt präsentieren und zur Nachhaltigkeit unseres Planeten beitragen.

Kurztipps

- Osterworkshop Nähen: nachhaltige Geschenkverpackung und Weiltuch nähen (Seite 66)
- Refashion Tauschparty (Seite 69)

Kreatives
Gestalten

Kunst und
Kultur



NICOLE SALSING

Herbert Eisel

ist selbstständig seit 2015. Er kreiert Liköre, leitet Kurse im Korbflechten und repariert Körbe in seiner „Korbklinik“.

Obstkorb mit Griffen – selbst geflochten

Wir flechten einen Obstkorb mit zwei Griffen. Dieser ist ein sehr beliebtes Stück, welches sich sowohl für die Lagerung von Obst und Gemüse wie auch als Dekorationselement hervorragend eignet. Die zwei Griffe sind sehr stabil, sodass man den gut befüllten Obstkorb sicher tragen kann. In diesem Kurs lernen wir drei Flechttechniken kennen. Außerdem werden die Anpflanzung der Korbweiden, die Ernte sowie die fachgerechte Lagerung und Vorbereitung des Flechtwerks inhaltlich und praktisch vermittelt.

Mitzubringen

Schurz, strapazierfähige Kleidung, Gartenschere, Taschenmesser, 20 Wäscheklammern

Zielgruppe

Alle, die die Kunst des Korbflechtens interessiert und die es selbst ausprobieren möchten.

Kosten

€ 180,- inkl. Materialkosten

Dauer/Teilnehmer:innen

18 Unterrichtseinheiten
Teilnehmer:innen: max. 10

Termine

Fr., 14. Jun. 2024, 08:30 bis 17:30 Uhr und
Sa., 15. Jun. 2024, 08:30 bis 17:30 Uhr

Referent:innen Kreatives Gestalten



Herbert Eisel

ist selbstständig seit 2015. Er kreiert Liköre, leitet Kurse im Korbflechten und repariert Körbe in seiner „Korbklinik“.



Monika Farkas, MAS

Sozialmanagerin, Kräuterpädagogin und Grüne-Kosmetik-Pädagogin, Waldorf-Mama, seit einigen Jahren leidenschaftliche Nadelfilzerin und Ausstellerin bei Kunsthandwerksmärkten



Arch.ª DIª Juanita Guerra Arellano

Studium der Architektur in Kolumbien, leidenschaftliche Näherin, Fashion Design in England und Besitzerin von Juanita's Nähbox



Mag.ª Alexandra Kleindienst

Studium der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens-Universität Graz, zertifizierte Resilienztrainerin, Mentaltrainerin, diplomierte Entspannungstrainerin, Aroma- und Kräuterpraktikerin



MMag.ª Sigrid Maxl-Studler

absolvierte die Modeschule Ortweinplatz sowie die Meisterklasse für Mode und Design. Studierte Wirtschaftspädagogik und BWL. Unterrichtet an Fachhochschulen und ist als Trainerin und Coach tätig.



Maria Gabriele Propst

ist Schafzüchterin und führt einen „Schule-am-Bauernhof-Betrieb“, sie ist Gärtnerin und erfahrene Kräuterpädagogin.



Margit Robic

Viele Jahre schon Referentin im Steiermarkhof, seit 1982 Beschäftigung mit Patchwork und Quilten, eigenes Geschäft „R&M Patchwork“ in Leibnitz



Barbara Schnepf

Informationszentrale für Klosterarbeiten im Österr. Freilichtmuseum, Theaterpädagogin, Märchenerzählerin und auch sonst in vielen kreativen Bereichen tätig



Mag.ª Karin Siakkos

Studium der Bildnerischen Erziehung, langjährige Unterrichtserfahrung an privaten und öffentlichen Schulen im In- und Ausland, Leitung der KREATIVwerkstatt am MITANANDA H.O.F. www.mitanandahof.com



Christine Stock

beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den unterschiedlichsten Arten des Stoffdrucks.

FOTONACHWEISE DER PORTRÄTS IN REIHENFOLGE:
HERBERT EISEL, GÜNTER LESNY, JUANITA GUERRA ARELLANO,
ALEXANDRA KLEINDIENST, SIGRID MAXL-STUDLER,
LEXPIX, MARGIT ROBIC, BARBARA SCHNEPF, KARINA SIAKKOS, KLARA SCHÖTTEL